

# Paddy

Lebt in Privathaushalt / Tierschutzorganisation

Eintrag erstellt am 01.07.25



<b>Rasse</b>	Mischling
<b>Geschlecht</b>	Männlich
<b>Kastriert</b>	Ja
<b>Geburtsdag</b>	2017
<b>Haltung</b>	

## Beschreibung & Kontakt

Paddy kam vor 6 Jahren aus Rumänien im Kleintransporter nach Deutschland und lebte seitdem bei einem Rentnerpaar mit viel Zeit für ihn. Leider ist vor 3 Jahren das Herrchen gestorben, seine Witwe fühlt sich immer mehr mit dem großen Hund überfordert und kann ihm nicht mehr gerecht werden und ihn auch nicht mehr wirklich halten. Jetzt liegt das Frauchen wegen Verdacht auf Schlaganfall im Krankenhaus und soll danach evtl. länger in Reha. bei der Tochter vom Frauchen ist eine Aufnahme auch nicht möglich, da dort 4 Katzen leben, darunter eine herzkrank, und Paddy jagd draußen gerne Katzen. Aktuell ist Paddy bei Gassifreunden mit einer Hündin (mit der es auch gut klappt) untergekommen, das kann aber leider keine Dauerlösung sein. Daher hat sich das Frauchen schweren Herzens entschieden, das es besser ist, einen neuen Platz für Paddy zu suchen, der ihm noch hoffentlich ein paar schöne Jährchen geben könnte. Paddy ist ca 8 Jahre alt, fit, stubenrein, kennt ein paar Grundkommandos was aber durchaus ausbaufähig wäre. Leider hat er Epilepsie, aktuell kommt das so alle 4-6 Wochen mal vor, er bekommt dann 2 Zäpfchen um wieder zu entkrampfen (die kosten für 5 Stück ca 42€, da würde das jetzige Frauchen auch ein paar mitgeben), danach geht es ihm recht schnell wieder gut. Paddy ist im großen und ganzen ein echt lieber und hübscher Kerl, anfangs aber eher zurückhaltend, wenn er aber mal jemanden richtig ins Herz geschlossen hat richtig verschmust und würde gerne immer dabei sein. Katzen findet er doof, Plattnasen manchmal gruselig, ansonsten entscheidet die Sympathie. Ist ihm etwas unheimlich geht er eher nach hinten als nach vorne. Beim Lieblingsfeind kann er natürlich aber trotzdem mal in die Leine springen. Er kennt kleine Kinder von Besuchen der Enkel und ging denen eher aus dem Weg, wenn sie ihm zu laut waren. Er scheint Männer toll zu finden, er war in sein altes Herrchen vernarrt und findet den Mann, wo er gerade vorübergehend in Pflege ist toll, folgt ihm wie ein Schatten. Frauchen gehen aber natürlich auch. Er ist aber kein extremer "Freuhund" der sich über jeden Menschen freut, ihm reichen seine Menschen, anderen geht er eher aus dem Weg oder braucht länger, um mit ihnen warm zu werden, das ist vielleicht seiner Vergangenheit in Rumänien geschuldet. Mit einer Hündin könnte sich Paddy auch gut vertragen, bei Rüden entscheidet die Chemie. Paddy kann stundenweise alleine bleiben, fährt leider nicht gerne Auto, das müsste man üben. Er geht meist an der lockeren Leine ohne übermäßig nach vorne oder hinten zu ziehen, kennt bisher nur das Norwegergeschirr. Er hat etwa Labradorgröße, schmust auch mal gerne. Aktuell bekommt er keine Medikamente gegen die Epilepsie außer den Zäpfchen, er wurde nochmal frisch durchgeimpft. Paddy hat von Geburt an einen leichten Nabelbruch, muss aber laut Tierarzt nicht operiert werden, damit lebt er jetzt schon lange. Für Paddy könnten wir uns gut Leute vorstellen, die viel im Homeoffice arbeiten oder in Rente viel Zeit für ihn haben, mit ihm schöne Spaziergänge machen und abends mit ihm kuscheln möchten. Bisher darf er allerdings nicht aufs Sofa oder Bett, aber das kann ja jeder selbst entscheiden.

## Kontakt

Ansprechpartner: Kerstin Bermbach  
Email: [kerstin.bermbach@gmail.com](mailto:kerstin.bermbach@gmail.com)  
Telefon: 0163/8738857

